

Muotathaler Alphirt spielt den singenden Chocolatier

Gestern startete «The Copyright Girl» in Wettingen. Christian Gwerder tritt gleich in drei Rollen auf.

Ernst Immoos

Wenn sich der 40-jährige Muotathaler Christian Gwerder etwas in den Kopf setzt, wird es durchgezogen – lernen und Zeitaufwand hin oder her. Der Familienvater, Zimmermann und Glattalp-Äpler hätte zwar schon genug auf dem Buckel und dies ohne seine Lieblingsbeschäftigungen. Der Laiendarsteller und Hobbyjuuzer strebt aber mit Leidenschaft nach Höherem und absolvierte über Jahre nebst seinen beruflichen Tätigkeiten eine Musical-/Schauspielausbildung.

Bei dem Musical «1967» bekam er seine erste Profifolle als Muscaldarsteller und Schauspieler und wirkte als Bösewicht Hob mit der Bühne Luzern erfolgreich in einer Weltpremiere mit. Dieser Grosse Erfolg im 20-köpfigen Ensemble des wohl einzigen Schweizer Geissäplers mit Profibühnenausbildung blieb in der Schweizer Medienlandschaft nicht unbemerkt. Es folgten Schlagzeilen auf Schlagzeilen: «Musical-Weltpremiere mit einem Muotathaler», «Von der Alp auf die Musical-Bühne», «Äpler erobert die Musical-Bühne» und, und, und. Noch in diesem Herbst wird ein Dokumentarfilm das beweg-



Christian Gwerder pendelt als Äpler und Musicaldarsteller zwischen zwei Welten, die unterschiedlicher nicht sein könnten. In «The Copyright Girl» spielt er (vorne) drei Rollen. Bilder: PD

te berufliche Leben von Christian Gwerder aufzeigen – mit der Premiere im Kino Muotathal.

Heimlicher Star in erneuter Weltaufführung

Kaum hatte sich Christian Gwerder von diesem Erfolg erholt, stellte er sich einem weiteren Casting für das Musical «The Copyright Girl» und wurde von über 100 Bewerbern ausgewählt. Da gab es lobende Worte des Komponisten F. Ruedin. Begeistert sagt dieser: «Ich wollte Christian unbedingt,

weil er vom Typ her so speziell und anders ist – und gleichzeitig enorm professionell.»

Im Stück zwischen Comic und Musiktheater ist Christian Gwerder bereits der heimliche Star der erneuten Weltaufführung. Er tritt nach vielen Proben mit Schweizer Akteuren aus London, Berlin und Hamburg 25-mal im Kino Elite in Wettingen auf, seit gestern Donnerstag, 20. April, bis am Sonntag, 21. Mai.

Die Story spielt in den 1920er-Jahren. In einem abgelegenen Schweizer

Bergdorf entdecken drei Jugendliche ein Comicheft aus Amerika. Von diesem sind sie fasziniert, und sie beschliessen, nach New York auszuwandern. Da erleben die Auswanderer Höhen und Tiefen.

«Die Story hat mich berührt und passt gut zu mir. Ich komme ja auch aus einem Bergdorf und breche aus meiner Welt aus», erklärt der Muotathaler. Christian Gwerder verkörpert drei Figuren: Er spielt einen Vater, singt als Manager im Comic und tritt als Chocolatier in New York auf.

People

Angelina Jolie und Halle Berry machen gemeinsame Sache

Los Angeles Die Oscar-Preisträgerinnen Angelina Jolie (47, «Durchgeknallt») und Halle Berry (56, «Monsters Ball») drehen ihren ersten gemeinsamen Film.



Das Studio Warner Bros. konnte die beiden Stars für den Actionstreifen «Maude v Maude» gewinnen. Berry (Bild) zeigte sich auf Instagram begeistert. Insider beschrieben den Film laut Deadline.com als einen Agententhriller im Stil von Reihen wie «James Bond» und «Bourne». (dpa)

«Brutal ehrlich»: Neue Musik von den Foo Fighters

Los Angeles Die Band Foo Fighters («Everlong») hat ein neues Album angekündigt. «But Here We Are» soll am 2. Juni veröffentlicht werden. Das Album



ist das erste nach dem Tod von Schlagzeuger Taylor Hawkins und wird beschrieben als «brutal ehrliche und emotional unverfälschte Antwort auf alles, was die Foo Fighters im letzten Jahr durchgemacht haben». Einen Vorgesmack bekommen Fans in der Leadsingle «Rescued». Mit ihrem elften Album wollen die Foo Fighters nach eigenen Worten die heilenden Kräfte von Musik, Freundschaft und Familie aufzeigen. (dpa)

Superrakete explodiert: Testflug scheitert

Texas Noch Anfang dieser Woche musste der erste geplante Versuch für einen Testflug der mächtigen Rakete Starship in letzter Minute wegen Problemen mit einem Ventil abgeblasen werden. Gestern Nachmittag, Schweizer Zeit, war das Raketensystem dann aber startbereit, die Rakete hob von der Startrampe des Weltraumbahnhofs von SpaceX im texanischen Boca Chica ab.

Eigentlich hätte der Test insgesamt rund 90 Minuten dauern sollen. Doch bereits nach drei Minuten war Schluss. Die Rakete explodierte. Das Wort Explosion nutzte SpaceX allerdings nicht. Vielmehr war die Rede von einer



Bereits wenige Minuten nach dem Start explodierte die Rakete und stürzte in den Golf von Mexiko. Bild: EPA

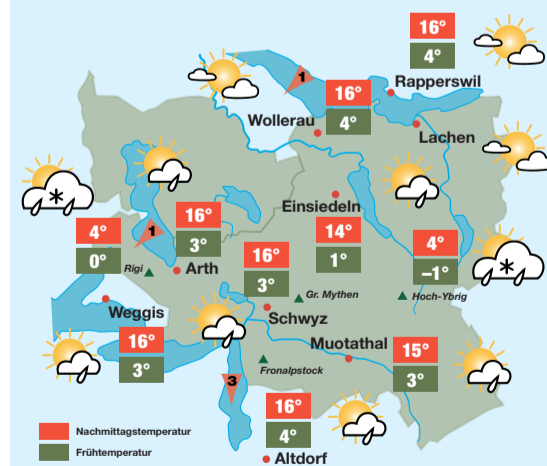
«schnellen, ausserplanmässigen Demontage». Diese tat dem Jubel denn auch keinen Abbruch. Das private Raumfahrtunternehmen von Tech-Milliardär Elon Musk sieht den Versuch also nicht als gescheitert an, sondern vielmehr als eine Lehre fürs nächste Mal.

Geplant für den Testflug war, dass die «Super Heavy» für wenige Minuten zündet, sich danach vom Raumschiff trennt und kontrolliert im Golf von Mexiko landet. Die Starship sollte danach eine fast vollständige Umrundung der Erde vollführen, bevor sie nördlich der Hawaii-Inseln senkrecht im Meer wasern sollte. (sny/dpa)

Senior mit Scooter angefahren

Baar Ein 13-jähriger hat am Mittwochmittag, 5. April, in Baar einen 80-jährigen Mann auf dem Trottoir mit einem Elektrotrottinet angefahren. Der Senior wurde erheblich verletzt. Der Jugendliche hatte keine Fahrberechtigung für den Elektro scooter, welcher erst ab 14 Jahren mit der Mofaprüfung gefahren werden dürfte. Der 13-jährige muss sich nun bei der Jugendanwaltschaft wegen mehrerer Widerhandlungen gegen das Strassenverkehrsgesetz verantworten. Angezeigt wurde auch der Vater des Jungen, weil er ihm den Roller trotz fehlender Fahrberechtigung überlassen hatte. (pok)

Wechselnd bewölkt, teils Sonne



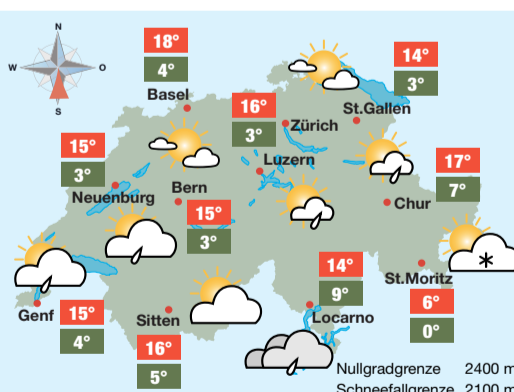
Regiowetter

Zum Abschluss der Arbeitswoche zeigt sich das Wetter von der wechselnd bewölkten und vereinzelt nassen Seite. Die Schneefallgrenze liegt dabei auf rund 2100 Metern. Zwischen den ausgedehnten Wolken kann sich aber besonders in der ersten Tageshälfte auch zeitweise die Sonne zeigen.

Prognosen

Das Wochenende ist zweigeteilt. Nach einem recht freundlichen und mindestens teilweise sonnigen Samstag mit knapp 19 Grad geht es am Sonntag zunehmend bewölkt und mit gelegentlichen Schauern weiter.

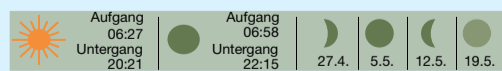
Meteorologe: Dimitri Graf



Tagesverlauf für Schwyz



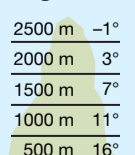
Sonne/Mond



14-Tage-Trend

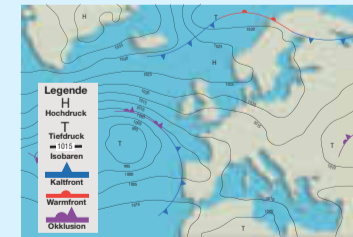


Bergwetter



Europawetter

Das Höhentieff hat sich verglichen mit gestern weiter nach Nordwesten verlagert, wodurch sein Einfluss auf unser Wetter abgenommen hat. Heute und morgen dehnt sich ein Hochdruckrücken vom Mittelmeerraum bis zu den Alpen aus.



Auslandwetter

Ort	Temperatur	Wetter
Amsterdam	15°	☁
Berlin	19°	☁
Brüssel	16°	☁
Dublin	13°	☁
Hongkong	25°	☁
Istanbul	17°	☁
Lissabon	18°	☁
London	13°	☁
Los Angeles	20°	☁
Madrid	27°	☁
Mallorca	22°	☁
Moskau	13°	☁
New York	21°	☁
Oslo	18°	☁
Paris	18°	☁
Rio d.J.	26°	☁
Rom	20°	☁
Sydney	21°	☁
Tokio	26°	☁
Wien	18°	☁

IT-BOX

Michael Kälin
Ihr Spezialist für
Kameraüberwachung

www.it-box.ch | 6438 lbach

Wetter in Schwyz EWS

Gestern 14 Uhr regnerisch, 4,4°C
Messwerte 18 Uhr (letzte 24 Stunden)

Luftfeuchtigkeit 96%
Temperatur min. +3,2°C
Temperatur max. +4,8°C
Niederschlagsmenge 9,8 l/m²
Drucktendenz fallend
Minimum-Temperatur Glattalp: -1,7°C
Aktuelle Schneehöhe Glattalp: 202 cm

Bauernregel
Maikäfer, die im April schwirren, müssen im Mai erfrieren.